

Schule am Falkplatz gewinnt Elektroschrott-Sammelwettbewerb

Samstag, 10. Dezember 2022

62



Die fleißigen Elektroschrott-Sammler von der Schule am Falkplatz. Bild: das-macht-schule.net

Die Schule am Falkplatz gewinnt mit dem „E-Waste Race“ den berlinweiten Wettbewerb im Sammeln von Elektroschrott.

In einer vierwöchigen Sammelaktion sammelten Berliner Schüler im Rahmen des Wettbewerbs „E-Waste Race“ Elektroschrott in ihrer Nachbarschaft und setzten sich dabei aktiv mit Recycling und den damit verbundenen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt auseinander.

Fleißige Sammler

Insgesamt zehn Berliner Schulen beteiligten sich an diesem Projekt, das zum zweiten Mal in Berlin stattfand. Jetzt steht fest, wer am fleißigsten gesammelt hat. Mit 1.874 gesammelten Teilen Elektroschrott hat die **Schule am Falkplatz** das Rennen und damit den Schulausflug zum Extavium Potsdam in Berlin gewonnen.

Jährlich fallen allein in Deutschland 1,7 Millionen Tonnen Elektroschrott an. Darin sind wertvolle Rohstoffe enthalten, doch weniger als die Hälfte wird ordnungsgemäß entsorgt. Was fehlt, ist eine Verhaltensänderung in den Haushalten.

Das zweite E-Waste Race

Die gemeinnützige Initiative „**Das macht Schule**“ hat ein Erfolgsmodell aus den Niederlanden nach Deutschland geholt. Vor vier Wochen startete das zweite E-Waste Race in Berlin für mehr Bewusstsein und einen weiteren Schritt in Richtung Kreislaufwirtschaft. Die Schirmherrschaft hatten die Regierende Bürgermeisterin, Franziska Giffey (SPD), und der Berliner Staatssekretärin für Umwelt und Klimaschutz, Dr. Silke Karcher (Grüne), übernommen.

Gefördert wurde das Projekt von der Aurubis AG. Engagierte Entsorgungspartner waren die Berlin Recycling GmbH und die BRAL Reststoff-Bearbeitungs GmbH. Es wurden unglaubliche 9.134 Teile Elektroschrott gesammelt.

Text: Redaktion